

## *Bericht über die Tätigkeit*

DER GESELLSCHAFT DER FREUNDE DES RÖMISCH-  
GERMANISCHEN ZENTRALMUSEUMS IM JAHRE 1977

Die Gesellschaft hatte am 31. 12. 1977 einen Bestand von 624 Mitgliedern. Während des Berichtsjahres sind 17 Mitglieder ausgetreten, 2 Mitglieder verstorben und 48 Mitglieder neu eingetreten.

Die Gesellschaft hat den Tod ihrer Mitglieder Direktor Dr. Schleiermacher, Bad Homburg und Generaldirektor Anton Wilz, Mainz, zu beklagen. Die Gesellschaft wird ihr Andenken stets in Ehren halten.

Am 2. Februar 1977 fand eine Ordentliche Mitgliederversammlung statt. Den Vorstand bildeten die Herren: Bankdirektor K.-H. Drescher-Kaden (Vorsitzender), Direktor H. Küsgens (stellvertr. Vorsitzender), Prof. Dr. K. Böhner (Schriftführer), Dr. U. Schaaff (stellvertr. Schriftführer), Dipl.-Chem. D. Ankner (Schatzmeister), Dr. H. W. Böhme (stellvertr. Schatzmeister).

Die Medaille für Verdienste um das RGZM wurde beim Festakt zur 125-Jahrfeier des RGZM im Neuen Saal des Kurfürstlichen Schlosses zu Mainz feierlich verliehen an: Frau Prof. Dr. Greta Arwidsson (Stockholm), Frau Juliane Boden (Mainz), Frau Maria Deutsch (Mainz), Herrn Ludwig Eckes (Nieder-Olm), Herrn Prof. Dr. René Joffroy (Saint-Germain-en-Laye), Herrn Prof. Dr. Josef Poulík (Brünn), Herrn Thorwald Risler (Essen) und Herrn Staatsminister a. D. Otto Van Volxem (Oberemmel). Herr Pfarrer Wilhelm Lindenschmit (Öhningen/Bodensee) wurde zum Ehrenmitglied ernannt.

Anläßlich der Jahressitzung des Verwaltungsrates des RGZM wurde am 26. 1. 1977 ein *Vortragsabend* über das Thema: „Neue Ausgrabungen in der Makedonischen Hauptstadt Demetrias/Thessalien“ veranstaltet. Es sprach Herr Prof. Dr. V. Milojević, Heidelberg.

Die Mitglieder waren zu den *Sonntagsvorträgen* des RGZM eingeladen. Außerdem fanden *Abendführungen* statt. Als *Exkursion* wurde unter Führung von Prof. Dr. K. Böhner und Dr. P. Schauer die Besichtigung der Ausstellung „Die Zeit der Stauer — Geschichte, Kunst, Kultur“ im Württembergischen Landesmuseum in Stuttgart durchgeführt (14. 5.).

Ferner wurden die Mitglieder zu den Festveranstaltungen des Römisch-Germanischen Zentralmuseums eingeladen, die aus Anlaß der 125. Wiederkehr seiner Gründung vom 21.–23. Oktober 1977 stattfanden.

Als Jahressgabe erhielten die Mitglieder den „Archäologischen Kalender 1978“.